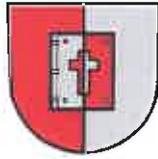


Gnesauer

Ausgabe 14
April 2014



Gemeindenachrichten

Wegkreuz in Zedlitzdorf



**Wohin auf Erden immer, der Menschen Wege geh'n;
glücklich alle jene, die auf den Heiland seh'n**

Ein frohes und besinnliches Osterfest!



Inhalt:

| | |
|--------------------|-----------------------------|
| Seite 3 - 4 | Aus dem Gemeinderat |
| Seite 5 - 7 | Aus den Ausschüssen |
| Seite 8 - 9 | Diverse Berichte |
| Seite 10 | Bürgerinformation |
| Seite 11 | Aus dem Standesamt |
| Seite 12 | Standesamt/Sonstiges |

Gemeinde Gnesau
9563 Gnesau 77

☎ 04278 / 271
Fax 04278 / 826-15
✉ info@gnesa.at
www.gnesau.at

Bürgerinformation

BÜRGERMEISTERECKE:

Liebe Mitbürgerinnen! Liebe Mitbürger! Liebe Jugend! Geschätzte Freunde der Gemeinde Gnesau! Liebe Leserinnen und Leser!

Das Finanzielle in der Gemeinde:

In der letzten Gemeinderatssitzung stand der Rechnungsabschluss für das Jahr 2013 auf der Tagesordnung. Der Kontrollausschuss hat in seinem Prüfungsbericht die Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit festgestellt.



Das **Rechnungsergebnis für das Jahr 2013** weist einen

Überschuss von € 29 466,03 aus.

Auch der Voranschlag 2014 konnte ausgeglichen beschlossen werden!

Diese **erfreulichen Ergebnisse** wurden deshalb erreicht, weil sich die **Ertragsanteile** (Steuereinnahmen-Bund) **positiver** als erwartet **entwickelt haben**. Auch die gemeindeeigenen Einnahmen, besonders die **Kommunalsteuereinnahmen**, sind überaus **erfreulich** und dafür gebührt unseren innovativen Wirtschaftsbetrieben ein großes Lob!

Bedenklich:

Äußerst bedenklich ist die **Bevölkerungsentwicklung in ländlichen Gemeinden**. So nahm die Bevölkerungszahl auch in der Gemeinde Gnesau zwischen 31. Oktober 2009 und 31. Oktober 2012 um **57 Einwohner** (- 4,7%) ab. Dieser „Schwund“ ergibt sich aus Abwanderung und der Differenz zwischen Sterbefälle und Geburten.

Eine genaue Auflistung vom 1. Jänner 2009 bis zum 12. März 2014 ergibt **62 Sterbefälle**. Dem gegenüber sind im gleichen Zeitraum nur **40 Geburten** zu verzeichnen.

Die **hohen Mieten** in unseren Wohnungen werden immer wieder als Grund für Abwanderung angegeben. Bei der Gemeindebundssitzung der Bürgermeister des Bezirkes Feldkirchen habe ich eine Entlastung bei den Mieten vehement gefordert. Frau LHstv. Dr. Gabi Schaunig hat hier in **Zukunft eine Entlastung in Aussicht gestellt**.

Volksschule:

Der Elternverein und die Schulleitung der VS Gnesau haben an den Gemeinderat der Gemeinde Gnesau eine **Resolution** betreffend die Klassenschülerteilungszahlen (**der 26. Schüler teilt in 2 Klassen, ansonsten werden mehrere Schulstufen zusammengelegt**) gerichtet. Diese Resolution haben wir an den Landesschulrat, den Kärntner Gemeindebund und an die Regierungsmitglieder mit der Bitte um Unterstützung weitergeleitet. In den nächsten Wochen werden diesbezüglich Gespräche auf Behördenebene geführt. **Wir hoffen, dass wir für unsere Schüler ein gutes Ergebnis erreichen werden.**

Holzklassen:

Schüler und Lehrer fühlen sich sehr wohl in der neu sanierten Volksschule mit den vier Vollholzklassen. Am 3. März 2014 bewunderten die **Schulleiter des Bezirkes Feldkirchen**, anlässlich einer Leiterkonferenz, unsere Volksschule.



Für die kommende Osterzeit wünsche ich euch schöne Feiertage und ein gesegnetes Osterfest!

Euer Bürgermeister
Franz Mitter



.... aus dem Gemeinderat

Sitzung am 11.12.2013

* Kenntnisnahme des positiven Kontrollausschussberichts vom 28.11.2013

* Verlängerung der Vereinbarung mit dem Verein "Kärntner Holzstraße". Die Eckpunkte dieses Vertrages sind das Holzstraßenbüro, monatlicher Infrastrukturbeitrag in der Höhe von € 1.300,00, Abrechnung nach Echtaufwand am Ende des Jahres und Vertragsverlängerung bis 31.12.2014.

* Bericht über die Auszahlung von ORE-Förderungsmittel (Holzstraßenförderung 2013) in der Höhe von € 2.923,16

* Stellenplan für das Jahr 2014

| | Beschäftigungs- ausmaß | Saison | Stellenplan nach K-GBG | | Stellenplan nach K-GMG | |
|---------------------------|---------------------------|--------|------------------------|--------------|------------------------|------------------|
| | | | Verwendungs- Gruppe | Dienstklasse | PLAN | |
| | | | | | Modell- stelle | Stellen- Wert |
| Amtsleiter | 100% | N | B | VII | F-ID3 | 57 |
| Sachbearbeiter | 100% | N | C | V | AK-SSB2A | 36 |
| Sachbearbeiterin | 70% | N | C | IV | AK-SSB3 | 39 |
| Sachbearbeiterin | 90% | N | D | IV | AK-ESB2A | 39 |
| Bauhofleiter | 100% | N | P2 | IV | TH-HFK3 | 33 |
| Bauhofmitarbeiter | 100% | N | P3 | III | TH-HFK2 | 30 |
| Raum- und Blumenpflege | 37% | N | P4 | III | TH-RP3B | 21 |

* Mittelfristiger Finanzplan 2014-2017 mit einem Gesamtvolumen von € 2,823 Mio für die außerordentlichen Vorhaben:

1. LF-A FF.-Gnesau (geplant ab 2014)
2. Erneuerung und Instandsetzung der Straßenbeleuchtung Laufzeit bis 2014 - aufsichtsbehördlich genehmigt)
3. Sanierung und Erneuerung von Straßen und Brücken sowie Infrastrukturmaßnahmen ländlicher Raum II (Laufzeit bis 2015 - aufsichtsbehördlich genehmigt)
4. Holzschule Gnesau; Generalsanierung und Einbau von Holzklassen (Laufzeit bis 2015 - aufsichtsbehördlich genehmigt)
5. Überdachung Eislaufplatz mit Bandenerneuerung (geplant ab 2016)

6. Wirtschaftsförderung III (geplant ab 2016)
7. GIS und neue Medien III (geplant ab 2016)
8. WVA Gnesau - Quellenzukauf (geplant ab 2016)
9. Sanierung und Erneuerung von Straßen und Brücken sowie Infrastrukturmaßnahmen ländlicher Raum III (geplant ab 2017)

* Voranschlag für den ordentlichen Haushalt für das Jahr 2014:

| | |
|--------------------------------------|-----------|
| EINNAHMEN ordentlicher Haushalt | 1.885.000 |
| AUSGABEN ordentlicher Haushalt | 1.885.000 |
| ABGANG | 0 |
| EINNAHMEN außerordentlicher Haushalt | 0 |
| AUSGABEN außerordentlicher Haushalt | 0 |
| ABGANG | 0 |

* Vergabe der Kulturförderungsmittel 2013

| Verein | Gesamt |
|---------------------------------------|-----------------|
| Musikkapelle Zedlitzdorf | 500,00 |
| Musikkapelle Gnesau | 1.056,96 |
| Singgemeinschaft Gnesau | 860,96 |
| Landjugend Zedlitzdorf | 662,24 |
| Bänderhuttrachtengruppe Gnesau | 528,48 |
| Theatergruppe Zedlitzdorf | 200,00 |
| Faschingsgilde Gnesau | 100,00 |
| Hallenausschuss Zedlitzdorf | 3.163,68 |
| Kulturförderungsmittel Gesamt: | 7.072,32 |

* Vergabe der Sportförderungsmittel 2013

| Verein | Gesamt |
|----------------------------------|-----------------|
| Schachclub Gnesau | 1.127,20 |
| Turnverein Gnesau | 181,44 |
| Sportverein Gnesau | 400,00 |
| Jazzdancegruppe | 200,00 |
| Reit- und Voltigiergruppe | 200,00 |
| SC Reichenau-Falkert | 300,00 |
| Sportfördermittel Gesamt: | 2.408,64 |

* Bericht über die aktuellen Gesamtbaukosten beim Projekt "Volksschule Gnesau - Generalsanierung und Einbau von Holzklassen" in der Höhe von € 1,36 Mio

* Erhöhung des Schneeräumungszuschusses von derzeit € 0,23 auf € 0,29 per Laufmeter (Selbstbehalt € 25,00; Auszahlungslimit € 5,00)

* Bericht über den Erhalt einer Sonderbedarfszuweisung in der Höhe von € 10.000,00 für das Loipenspurgerät "Snowliner" von LHStv. Dr. Schaunig und LR. Dr. Waldner.



Sitzung am 11.03.2014

* Kenntnisnahme des positiven Kontrollausschussberichts vom 10.02.2014

* Vortrag des Prüfungsberichtes zum Rechnungsabschluss 2013:

"Der Kontrollausschuss ist nach eingehender Überprüfung des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2013 zur einstimmigen Auffassung gelangt, dass den Erfordernissen der §§ 90 und 92, K-AGO, LGBl. 66/1998 in der derzeit geltenden Fassung, in Hinsicht auf Zweckmäßigkeit, Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Gesetzmäßigkeit Rechnung getragen wurde.

Die Bestimmungen des § 87 Abs. 2 bis 4 K-AGO wurden eingehalten. Die Prüfung des Rechnungsabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt.

Der unterzeichnete Kontrollausschuss stellt somit an den Gemeinderat den Antrag, das Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2013 festzustellen."

* Auf Antrag des Kontrollausschusses vom 10.02.2014 wird das positive Ergebnis des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2013 wie folgt einstimmig festgestellt:

| | | | |
|--------------------------------------|--------------|--------------|-------------|
| Ordentlicher Haushalt Soll | 2.039.010,29 | 2.009.544,26 | +29.466,03 |
| Außerordentlicher Haushalt Soll | 1.438.703,68 | 2.062.943,72 | -624.240,04 |
| Voranschlagsunwirksame Gebahrung Ist | 3.515.517,29 | 2.787.930,59 | +727.586,70 |

* Bericht über die außerordentliche Projekte 2014

| Bezeichnung Vorhaben | VA-Volumen |
|-----------------------------------------------------|------------|
| Fahrzeugankauf FF.-Gnesau | 70.000,00 |
| Generalsanierung VS Gnesau mit Holzklassen | 604.500,00 |
| Holzstraßenkulturprojekt XIII | 90.000,00 |
| Sanierung und Erneuerung von Straßen und Brücken II | 284.500,00 |
| Straßenbeleuchtung LED | 77.000,00 |

* Auftragsvergabe für die Prüfungs- und Projektierungsarbeiten beim Projekt "Straßenbeleuchtung LED" an das ZT-Büro für Elektrotechnik, Hartl & Co.KG in Klagenfurt; Pauschalhonorar € 1.440,00 brutto

* Auftragsvergabe für Lieferung und Montage von neuen LED-Straßenleuchten (Produkt Graha - Kobra - 14 Watt) an die Firma Exterior in Wien zum Gesamtpreis von € 68.834,30 brutto.

* Auftragsvergabe zur Lieferung eines neuen Kopier- und Drucksystems "Minolta Bizhub C 554e" an die Firma Minolta in Klagenfurt (Leasinglaufzeit 60 Monate; jährliche Gesamtkosten € 3.639,05 netto für Leasing, Kopien sowie Service- und Material)

* Bericht über die Förderungsabrechnung für das Projekt "Volksschule Gnesau - Generalsanierung und Einbau von Holzklassen" mit dem Kärntner Schulbaufonds, der Kommunalkredit Public Consulting GmbH. und Kärntner Institut für Regionalentwicklung und Programmabwicklung

* Wirtschaftsförderung für 16 Lehrlinge (7 Betriebe) in der Höhe von 4.754,87

* Förderung ländliches Wegenetz an die BG Hofzufahrt Vordergörs in der Höhe von € 8.069,25

Feierliche Eröffnung der generalsanierten HOLZSCHULE Gnesau



Am 25. Oktober 2013 wurde zur großen Freude aller Beteiligten die in den Sommermonaten generalsanierte Volksschule im Rahmen einer sehr gelungenen Feier, unter tatkräftiger Mitwirkung der Lehrkräfte, Schüler und des Elternvereines eröffnet.

Der Besucheransturm bestätigte das große Interesse der Bevölkerung an unserer neu gestalteten Bildungseinrichtung, in der Hoffnung auf eine nachhaltige Entwicklung in unserer Gemeinde.

Sprechtage Bürgermeister:

Bgm. Franz Mitter ist jeden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr für Ihre Anliegen am Gemeindeamt erreichbar!

Voranmeldungen bei AL Aigner (Tel. 271-14) erbeten!

...aus den Ausschüssen

Ausschuss für Sport und Jugend sowie Zivilschutz

Obmann Vbgm. Ing. Werner Probst

Patricia Leeb und Christoph Ritzinger Gemeineschimeister 2014

Bei prachtvollem Wetter und traumhafter Schneelage konnten am Samstag, dem 8. März, am Falkert die diesjährigen Gemeineschimeisterchaften im Rahmen des Familienschitages durchgeführt werden.

Die 70 am Start befindlichen Läufer, darunter 6 aus Hornstein, zeigten zum großen Teil ausgezeichnetes Können und lieferten spannende Kämpfe um die begehrten vorderen Plätze.

Nicht ganz unerwartet holte sich bei den Damen die erst in der Klasse U/11 startende Kärntner und Österreichische Spitzenläuferin Patricia Leeb (3. beim Bundesländervergleichskampf in Hinterstoder!) vor Stefanie Zaminer und der Vorjahresmeisterin Anita Fürstler-Holzer den Titel. Bei den Herren setzte sich Christoph Ritzinger mit einer gewohnt starken Leistung vor Jürgen Mitter und Karl-Heinz Grießer durch. Die Gästeklasse gewann Dietmar Holzer vor Hannes Markt und Rene Stingl.



v.l. Vbgm. Ing. Probst, GR Glatz, GM Christoph Ritzinger, GM Patricia Leeb und Bgm. Mitter

Bei der Siegerehrung am Abend im Kultursaal Gnesau konnte Sportausschussobmann Werner Probst, neben Bürgermeister Franz Mitter und den

anwesenden Gemeinderäten, auch den Vizebürgermeister unserer Partnergemeinde Hornstein, LAbg. Christoph Wolf herzlich begrüßen.

Für die perfekt durchgeführte und unfallfreie Veranstaltung gebührt dem SV Gnesau mit Sektionsleiter Jürgen Mitter und seinem Team, auch für die gute Zusammenarbeit mit der SZ Patergassen, der ganz besondere Dank.

Ein herzliches Danke auch den vielen Preisspendern, unseren Betrieben, dem Lehrkörper der VS Gnesau, den Kindergärtnerinnen, den Bediensteten der Gemeinde, den Mitgliedern des Gemeinderates und nicht zuletzt Bürgermeister Franz Mitter für die große Unterstützung und den Ehrenschatz über diese schöne Sportveranstaltung.

Snowliner

Unsere Gemeinde konnte in diesem Winter die Präparierung der Langlauf-Loipe durch den Ankauf eines "Snowliners" erstmals selbst in die Hand



nehmen. Dieses Spurgerät wird von einem Traktor gezogen und errichtet eine mit dem Pistengerät aus Kleinkirchheim, das bisher eingesetzt wurde, absolut vergleichbare schöne Loipe.

Dadurch sind wir jetzt in der Lage, auf die jeweilige Schneesituation rasch zu reagieren und können so den vielen begeisterten Langläufern immer eine gepflegte Loipe anbieten. Ein besonderes Danke unserem Ing. Markus Markt, der sich bereit erklärte, die Loipenerrichtung zu übernehmen, und diesen Auftrag perfekt ausgeführt hat. Am Gemeindeamt sind etliche positive Mails eingelangt!

Ein beliebter Bewerb musste abgesagt werden!

Aufgrund des ausnehmend milden Winters (der wärmste seit über 100 Jahren!) konnte die traditionelle Gemeinemeisterschaft im Eisstockschießen vom SV Gnesau leider nicht durchgeführt werden. Auch war es für die Gemeinde nicht möglich, bei diesen warmen Temperaturen den Eislaufplatz zu errichten.

Superzehnkampf 2013/14

Der 9. Bewerb Stockschießen findet Ende April/Anfang Mai statt!



Ausschuss für Familie, Soziales und Gesundheit sowie Kultur

Obfrau GR. Brigitte Ritzinger

Hausarzttaxi:

Für unsere Aktion "Hausarzttaxi" sind wir wieder auf der Suche nach **freiwilligen Fahrern**.

Jeden Donnerstag Vormittag haben ältere und nicht mobile Personen die Möglichkeit, mit dem Hausarzttaxi zum Hausarzt zu fahren.

Derzeit haben wir 14 Freiwillige, d. h. man kommt ca. alle 3 Monate zum Einsatz.

Die Anmeldung erfolgt über die Gemeinde. Haben Sie also ca. 3 x jährlich einen Vormittag für ihre Gnesauer Mitmenschen Zeit, dann melden Sie sich beim

Gemeindeamt Gnesau - Frau Dörfler 04278/271 oder karin.doerfler@ktn.gde.at.

Gesundheitstag:

Herzlichen Dank an die Kameraden der FF-Gnesau für die eindrucksvolle Vorführung beim Gesundheitstag im November 2013, bei dem ein Brand im Kultursaal mit starker Rauchentwicklung simuliert wurde.



Bänderhuttrachtengruppe:

Zum **30-jährigen Jubiläum** möchten wir der Bänderhuttrachtengruppe (Obfrau Ursula Niederbichler) recht herzlich gratulieren, sowie für die geleistete Arbeit im kulturellen Bereich danken. Wir wünschen allen Mitgliedern für die künftigen Projekte viel Erfolg.

Im Speziellen danken wir **Frau Ursula Niederbichler** für ihre 30-jährige Tätigkeit als Obfrau.

Muttertagsfeier:

Freitag, **9. Mai 2014 um 10 Uhr** in der Volksschule Gnesau.



Ausschuss für Umweltschutz und Tourismus

Obmann GR. Michael Burger

Entrümpelung:

08. und 09. Mai 2014



Problemstoffentsorgung:

09. Mai 2014



Kärnten Card:



Mit der Kärnten Card hält man den Schlüssel für Erlebnis, Spaß und jede Menge Vorteile in der Hand. Sie öffnet die Türen zu über 100 Ausflugszielen und über 60 Bonuspartnern in Kärnten.

Gäste erhalten die Kärnten Card am Gemeindeamt für 1 Woche (€ 36,-), 2 Wochen (€ 46,-) oder für 5 Wochen (€ 59,-), und Einheimische können ihre bereits bestehende Karte mit dem jeweils gewünschten Saisonpaket aufladen lassen. Ausführliche Infos erhalten Sie unter:

www.kaerntencard.at

Nächtigungsstatistik:

Im Fremdenverkehrsjahr 2013 (November 2012 bis Oktober 2013) wurde in der Gemeinde Gnesau ein **Nächtigungsplus** in Höhe von **+ 9,93 %** erzielt.

Das Gästeplus entwickelte sich vor allem in den Kategorien "Camping" und "Ferienwohnungen".



Ausschuss für Bau, Straßen und Kanal sowie Energie und Holzstraße

Obmann Vbgm. DI Günter Sonnleitner

Laufende Wegerhaltung - eine notwendige AUFGABE!!!



Auch in unserer Gemeinde ist die laufende Erhaltung des ländlichen Wegenetzes von insgesamt rd. 50 km eine große Herausforderung. sanierungsbedürftige unbefestigte Straße

In der Gemeinde Gnesau gibt es rund 5 km Gemeindestraßen, 40 km Verbindungsstraßen und 5 km Privatwege, sowie zahlreiche Forst- u. Almwege, und ca. 20 km private Modellwege zu erhalten.

Für die Wegerhalter ist dies eine große Aufgabe und finanzielle Herausforderung. In Form der Wegerhalterhaftung ist damit auch eine Verpflichtung für ein ordnungsgemäßes und sicheres Befahren der Weganlage verbunden.

Rückblickend auf den vergangenen Winter muss festgestellt werden, dass durch die großen Schneemengen und die damit verbundene Vernässung des Straßenkörpers, große Schäden an der Fahrbahn entstanden sind. Nunmehr sollen, ja müssen, alle Straßen durch entsprechende Erhaltungs- u. Sanierungsarbeiten wieder gut befahrbar und verkehrssicher gemacht werden.

Auf Modellwegen können größere Sanierungen über die Agrartechnik Kärnten, Sachbearbeiter DI Norbert NAU 0463/536 11506 oder 0664/6202673 beantragt werden.

Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft

Obmann GR. Erich Stampfer

Dürreankaufsaktion für Heu



Aufgrund der lang anhaltenden Trockenheit im Vorjahr haben die Landwirte über den Agrarausschuss der Gemeinde Gnesau Heu bestellt.

Insgesamt wurden 229 t Heu (14 LKW-Züge) aus Deutschland bzw. aus Polen zu relativ günstigen Preisen bezogen. Die Zustellung konnte Ende Februar abgeschlossen werden.

Kleinere Sanierungsmaßnahmen auf Schotterstraßen können mit dem vollhydraulischen Wegpflegegerät der WWG Gnesau (Standort Gunter Niederbichler, vlg. Daniel, Tel. 04278/312 oder Handy 0676 5483860) gegen eine Leihgebühr in Höhe von € 20,-/Halbtag oder € 40,-/Tag, mit oder ohne Trägerfahrzeug und Fahrer, nach Maschinenringtarif, in Eigenregie saniert werden.



Wegpflegegerät im Einsatz

Für alle Sanierungs- und Wegerhaltungsarbeiten gibt es gemäß Grundsatzbeschluss des Gemeinderates, mit Finanzierungsvorbehalt, eine finanzielle Unterstützung bis zu 15 % der nachweisbaren Kosten.

Intakte Wege und Straßenverbindungen sind die lebensnotwendigen Adern menschlicher Verbindungen zur Erfüllung unserer täglichen Aufgaben und Aktivitäten. Bitte helfen auch Sie mit, diese für uns alle wichtigen und lebensnotwendigen gemeinsamen Aufgaben zu erfüllen.

Prävention erbeten

Durch die Schneelast hängende und umgefallene Bäume behindern häufig eine effiziente und saubere Schneeräumung. Deshalb sollten die in Straßennähe vom Schneebruch gefährdeten Bäume vor Eintritt der Schneeereignisse, also möglichst im Herbst, gefällt und aufgearbeitet werden.

Folgende Aktionen für einen gemeinsamen Ankauf werden auch heuer wieder ausgeschrieben. Bedarfsmeldungen bitte unter Tel. 04278-271-12.

- * Dieseltreibstoff (April und Oktober)
- * Pellets (Mai)
- * Stroh (Juli)
- * Getreide (August)
- * Rübenschnitte (September)





Kindergarten-Schikurs

Eltern und Kindergartenkinder möchten sich ganz herzlich bei allen **Sponsoren** für den **Schibus**, der uns zum Schikurs nach St. Oswald brachte, bedanken:

CNC Wartbichler, Sportausschuss der Gemeinde Gnesau, Familienausschuss der Gemeinde Gnesau, Raiba Gnesau, BKS Bank Feldkirchen, Sparkasse Feldkirchen, Volksbank Feldkirchen



Auf die Ski und los.....früh übt sich, wer ein Meister werden will

Unterstützung Kindergarten

Herzlichen Dank an **Familie Leeb** (Leeb Balkone) für die tollen **Holzbausteine** mit denen die Kinder so gerne "richtige Häuser und Flieger" bauen, sowie für die **finanzielle Unterstützung** unseres **Englisch-Kurses** und des **Mathe-Spaßes**.



Terminavis

Unser diesjähriges **Abschlussfest** findet am **Mittwoch, 18. Juni 2014**, am Nachmittag statt.

Für das kommende Kindergartenjahr sind im Kindergarten Gnesau noch Restplätze frei - Anmeldungen bitte ehestmöglich bei der Kindergartenleitung, Frau Kröll, Tel. 04278-559.

Rüsthausfest der FF Gnesau mit Feuerlöcher-überprüfung

Die Freiwillige Feuerwehr Gnesau veranstaltet am



17. Mai 2014

ein Rüsthausfest, bei dem Sie auch die Möglichkeit zur **Überprüfung Ihrer Feuerlöcher** haben werden.

Der Erlös des Festes wird als Zuschuss für den Ankauf eines neuen Löschfahrzeuges verwendet.

Die Kameraden freuen sich auf Ihren Besuch - Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

Volksschule Gnesau zu Besuch im Gemeindeamt

Im Rahmen des Unterrichtes besuchte die 3. Klasse der VS Gnesau mit ihrer Klassenlehrerin, Frau Wohlbang, am 14. November 2013 das Gemeindeamt. Interessiert informierten sich die jungen Gemeindebürger über die jeweiligen Aufgabenbereiche in den einzelnen Büros.



AL Aigner mit den Schülern der 3. Klasse und Klassenlehrerin Silvia Wohlbang



Gedanken zur Aufrechterhaltung unserer Nahversorgung in Gnesau

Um die Kundenfreundlichkeit weiter zu erhöhen, hat der SPAR-Markt Isopp die Öffnungszeiten erweitert, was von den Kunden gut angenommen wird.

Es wird hiermit nochmals der dringende Appell an die Bevölkerung gerichtet, das Angebot des Lebensmittelmarktes zu nutzen, damit auch auf längere Sicht der Standort in Gnesau aufrecht erhalten werden kann.

Jedem Bürger unserer Gemeinde sollte bewusst sein, dass das Einkaufen im Ort Lebensqualität bedeutet.

Eine Schließung jedoch würde verlorene Wirtschaftskraft und verlorene Arbeitsplätze bedeuten.

Daher:

**EINKAUFEN BEIM
NAHVERSORGER**

DENKEN SIE AN DIE ZUKUNFT!

Sammelaktion Plastikverschlusskappen

Gereinigte Plastikverschlusskappen von Milchverpackungen und div. Getränken können nach wie vor am Gemeindeamt abgegeben werden.

Sie werden an eine zentrale Sammelstelle geliefert, von dort aus werden sie weiterverkauft, und der Erlös kommt schwerkranken Kindern zugute.



Baulandmodell Sonnleiten

Auf Basis der vertraglichen Vereinbarung mit Herrn Christoph Hobitsch für das Baulandmodell Sonnleiten hat die Gemeinde das **Zuweisungsrecht** für das **Grundstück Nr. 510/5 (687 m²)**, welches nach Rücktritt der Kaufinteressenten nunmehr wieder zur Verfügung steht.

Interessenten melden sich bitte bei Herrn AL Aigner, Tel. 04278-271-14.



Manuel und Lukas Ogertschnig - unsere Langlaufspezialisten

Die beiden Brüder Manuel und Lukas Ogertschnig konnten auch in dieser Wintersaison wieder hervorragende Erfolge erzielen.

Die Erfolge von **Manuel Ogertschnig (Schüler II)** in der Saison 2013/14:

- Österreichischer Meister im Schirollern,
- Silber (Sprint) und Bronzemedaille (klassisch) bei den österreichischen Meisterschaften im Jänner in Lackenhof in NÖ,
- 2 x Kärntner Meister in Klassisch und Skiathlon
- 5 Siege beim Kärntner Langlaufcup

Die Erfolge von **Lukas Ogertschnig (Kinder II)** in der Saison 2013/14:

- 2 x Kärntner Meister in Klassisch und Skiathlon
- 2 Siege beim Kärntner Langlaufcup sowie zahlreiche Podestplatzierungen.



Manuel (links) und Lukas freuen sich über ihre Erfolge

Patricia Leeb - Schitalent mit Ehrgeiz und Motivation

Patricia Leeb kann wieder auf eine erfolgreiche Schisaison zurückblicken und beweist durch ihren Ehrgeiz und ihr Talent, dass es möglich ist, auch bundesweit tolle Erfolge zu erzielen.



Patricia Leeb bei der Siegerehrung beim Bundesländervergleichskampf in Hinterstoder (2. von rechts) - sie erzielte dort den 3. Rang!



BÜRGERINFORMATION:

alle wichtigen Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.gnesau.at

| Müllabfuhr | |
|------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Hausmüll: | Termine 2014 |
| 2-wöchentlich | 11.04.; 25.04.; 09.05.; 23.05.; 06.06.; 20.06.; 20.06.; 04.07.; 18.07.; 01.08.; 16.08.; 29.08.; 12.09.; 26.09.; 10.10.; 24.10.; 07.11.; 21.11.; |
| 4-wöchentlich | 25.04.; 23.05.; 20.06.; 18.07.; 16.08.; 12.09.; 10.10.; 07.11.; 05.12.; |
| Plastikflaschen: | 22.05.; 17.07.; 11.09.; 06.11.; 02.01.2015; |

Straßenbeleuchtung abzugeben



Sollte jemand Bedarf an Beleuchtungskörpern haben, so können die alten Straßenbeleuchtungskörper der Gemeindestraßenbeleuchtung (oberer Teil) gratis abgeholt werden.

Bitte um Anmeldung beim Gemeindeamt, Herrn AL Aigner, Tel. 04278-271-14.

Energieberatung in der Gemeinde



Schwankende Energiepreise bringen immer mehr Menschen dazu, über ihre Energiekosten nachzudenken. Für alle Interessierten steht die **Kelag-Energieberatung** für Fragen rund um das Thema Energie zur Verfügung:

Wann: 23. April 2014 von 14:00 bis 16:00 Uhr
Wo: Gemeindeamt Gnesau

Ein Vergleich macht Sie sicher! Wer ein Haus baut oder saniert, steht einer Flut von Überlegungen gegenüber. Alleine der Bereich der Energieanwendungen in einem Haus erfordert umfassendes Wissen. Kompetente Beratung vom Fachmann ist gefragt und hilft, Kosten einzusparen. Die Wahl des Heizsystems beeinflusst beispielsweise die Betriebskosten auf Jahrzehnte:

Betriebskostenvergleich (Euro/Jahr)



Saniertes Altbau: 150 m²; Heizleistung 8,25 kW; gut gedämmt; Radiatorenheizung - (Stand 19.03.2014) - Preisbildung AK Kärnten und Kelag-Heizkostenrechner auf www.kelag.at.

Sanierer aufgepasst: Förderung nicht verpassen!
Wir beraten Sie gerne zu den aktuellen Förderungen:

- Landesförderung
- Bundesförderung
- Kelag-Direktförderung für Wärmepumpen

Gut beraten - Kosten sparen
Kelag-Energieberatung





AUS DEM STANDESAMT:

Wir gratulieren und wünschen alles Gute:

Geburtstage

Allen unseren Geburtstagskindern, besonders jenen, die einen "runden" oder "halbrunden" Geburtstag feiern konnten, möchten wir unsere herzlichsten Glückwünsche übermitteln.

Zum 70. Geburtstag:

Pirker Waltraud, Gnesau
Scherer Christine, Zedlitzdorf

Zum 75. Geburtstag:

Wernig Adolf, Haidenbach
Kutschera Herta, Zedlitzdorf
Stehr Erna, Weißenbach
Süßenbacher Maria, Gurk
Bacher Josefina, Gnesau
Glatz Dorothea, Gnesau
Marktl Elfriede, Gnesau

Zum 80. Geburtstag:

Thamer Rosalia, Sonnleiten
Berger Erna, Bergl

Zum 85. Geburtstag



Gretschnig Michaela (85),
Zedlitzdorf



Zum 85. Geburtstag



Wildpanner Agnes (85), Gnesau



Müller Adele (85), Zedlitzdorf



Toplitzer Johann (85), Zedlitzdorf



Wiederschwinger Margarethe (85),
Zedlitzdorf

Zum 91. Geburtstag



Lugger Wilhelm (91), Bergl

Zum 93. Geburtstag



Scherer Auguste (93), Gnesau
mit ihrer Betreuerin Fr. Petscher

Zum 94. Geburtstag



Maierbrugger Martina (94),
Gnesau



AUS DEM STANDESAMT:

Geburten:

Jänner 2014:

Olaru Lucia-Teodora, Gurk



Fotointeressierte aufgepasst!



Der gelernte Fotograf, Herr Jacob Bruins, möchte sein Fachwissen zur Verfügung stellen, und allen Personen, die sich für's Fotografieren interessieren, die **Grundlagen der Fotografie** erklären bzw. das Interesse an der Fotografie wecken.

Er gibt praktische Insidertipps, damit auch Ihre Bilder zum Highlight werden.

WANN: 16. April 2014
um 18.30 Uhr

WO: Zirbenstube, GH
Kirchenwirt

Ausrüstung: Fotoapparat oder Handy mit Fotokamera

**Die Teilnahme ist kostenlos!
Infos u. Anmeldung unter
Tel. +43 676/3669781**

Gemeindeamt geschlossen!

Am **Freitag, 2. Mai 2014**, ist das Gemeindeamt aufgrund einer Bildungsreise der Mitarbeiter geschlossen!



In stillem Gedenken:

Sterbefälle:

November 2013:

Winkler Johann Josef, Bergl

Dezember 2013:

Wascher Eduard, Gnesau
Weißmann Rosa, Eben
Rack Edith, Weißenbach

Jänner 2014:

Erlacher Gerlinde, Gnesau
Offner Josefine, Gnesau

Feber 2014:

Gratzl Mathilde, Bergl

März 2014:

Walder Johann, Bergl

April 2014:

Wieser Johanna, Mairtatten

Kostenlose Erstberatung in Steuerangelegenheiten

Dr. Andreas Breschan beantwortet Ihre Fragen zu folgenden Themen vor Ort:

- * Firmengründungsberatung
- * Beratung bei Investitionen
- * Controlling: Budgetierung
- * Steuerberatung im Zusammenhang mit Erstellung von Jahresabschlüssen
- * Beratung zur Einkommensteuererklärung
- * Beratung im Zusammenhang mit Betriebsübergaben
- * Beratung bei der Übertragung (Erbchaft/Verkauf) von Grundstücken

**Wann: Freitag, 16. Mai 2014
von 8.30 - 10.00 Uhr**

**Wo: Im Gemeindeamt
Gnesau**

Es ist aufgefallen, dass.....

....Bauschutt am Gelände vom Bauhof in der Box für Laubabfälle entsorgt wurde!?!



Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass derartige Ablagerungen **verboten** sind!!!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gnesauer

Gemeindenachrichten ist der

19. September 2014

Berichte samt Fotos von den Veranstaltungen der Vereine unserer Gemeinde sind jederzeit herzlich willkommen.

Impressum:

Für die Herstellung und den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Gnesau,
9563 Gnesau 77
Redaktionsleitung:
Brigitte Mlekusch

Redaktionsteam:

Bgm. OSR Franz Mitter
Vbgm. Ing. Werner Probst
GV Gerda Berger
GR Ewald Glatz
AL Hans Aigner
Mag. Karin Dörfler